

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Bezeichnung des Arzneimittels: | PECTAPAS® Tropfen |
| Darreichungsform: | Mischung |
| Datum der Erstellung: | 28.01.2015 |
| Zulassungs-Nr.: | 6735351.00.00 |

Wortlaut der für die Packungsbeilage vorgesehenen Angaben

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

PECTAPAS® Tropfen, Mischung

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in der Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist PECTAPAS® Tropfen und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von PECTAPAS® Tropfen beachten?
3. Wie ist PECTAPAS® Tropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist PECTAPAS® Tropfen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST PECTAPAS® TROPFEN UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

PECTAPAS® Tropfen ist ein homöopathisches Arzneimittel zur Anwendung bei Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehört: Herzenge (Angina pectoris) mit nervösen Störungen.

Hinweis: Bei Schmerzen in der Herzgegend, die in die Arme, den Oberbauch oder die Halsgegend ausstrahlen können, oder bei Atemnot ist eine ärztliche Abklärung zwingend erforderlich.

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Bezeichnung des Arzneimittels: | PECTAPAS® Tropfen |
| Darreichungsform: | Mischung |
| Datum der Erstellung: | 28.01.2015 |
| Zulassungs-Nr.: | 6735351.00.00 |

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER EINNAHME VON PECTAPAS® TROPFEN BEACHTEN?

PECTAPAS® Tropfen darf nicht eingenommen werden

Wenn Sie allergisch gegen einen der in Abschnitt 6 genannten Wirkstoffe oder sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

- Von Alkoholkranken.
- Aufgrund des Anwendungsgebietes darf PECTAPAS® Tropfen von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht angewendet werden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Einnahme von PECTAPAS® Tropfen zusammen mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Einnahme von PECTAPAS® Tropfen zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, soll PECTAPAS® Tropfen nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

PECTAPAS® Tropfen enthält Alkohol:

Enthält 55 Vol.-% Alkohol.

3. WIE IST PECTAPAS® TROPFEN EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie PECTAPAS® Tropfen immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem homöopathisch erfahrenen Therapeuten nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet:

Erwachsene:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen.

Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1 bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Dauer der Anwendung

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Bezeichnung des Arzneimittels: | PECTAPAS® Tropfen |
| Darreichungsform: | Mischung |
| Datum der Erstellung: | 28.01.2015 |
| Zulassungs-Nr.: | 6735351.00.00 |

Wenn Sie eine größere Menge von PECTAPAS® Tropfen eingenommen haben, als Sie sollten:
Vergiftungen oder Überdosierungserscheinungen sind nicht bekannt.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis:

Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können

Nebenwirkungen auch direkt über das
Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3
D-53175 Bonn

Website: <http://www.bfarm.de>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST PECTAPAS® TROPFEN AUFZUBEWAHREN?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Etikett nach „Verwendbar bis“ bzw. „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Bei PECTAPAS® Tropfen können auf Grund der hohen Gehalte an Crataegus und Valeriana Urinktur natürliche Trübungen und Ausflockungen auftreten. Bitte schütteln Sie in diesem Fall den Inhalt der Flasche kurz auf und bewahren Sie die Flasche nach Gebrauch stets gut verschlossen und vor Licht geschützt auf.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25° C aufbewahren.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was PECTAPAS® Tropfen enthält:

- Die Wirkstoffe sind:
10 g (= 10,8 ml) enthalten: Crataegus Ø 2,5 g, Valeriana Ø 2,5 g, Cactus Dil. D2 2,5 g, Spigelia Dil. D4 2,5 g. Bestandteile 3 und 4 gemeinsam potenziert über die letzte Stufe mit Ethanol 43 % (m/m).

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Bezeichnung des Arzneimittels: | PECTAPAS® Tropfen |
| Darreichungsform: | Mischung |
| Datum der Erstellung: | 28.01.2015 |
| Zulassungs-Nr.: | 6735351.00.00 |

- Die sonstigen Bestandteile sind:
Es sind keine sonstigen Bestandteile enthalten.

1 ml entspricht 47 Tropfen.

Wie PECTAPAS® Tropfen aussieht und Inhalt der Packung

Braune Glasflasche mit gelbbrauner bis rotbrauner Flüssigkeit.

PECTAPAS® Tropfen ist in Packungen mit 50 ml und 100 ml Mischung erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

PASCOE pharmazeutische Präparate GmbH, Schiffenberger Weg 55, D-35394 Giessen bzw. Großempfängerpostleitzahl D-35383 Giessen, Tel.: +49 (0)641/7960-0, Telefax: +49 (0)641/7960-109, e-mail: info@pascoe.de.

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2015.
